Bad Homburg

Rundgang durch die Altstadt

[09.06.2015] In Bad Homburg ist die Stadterkundung nun auch per Smartphone möglich. Über QR-Codes erhalten Interessierte Wissenswertes über 16 historische Gebäude.

Das Stadtbild im hessischen Bad Homburg ist geprägt von historischen Gebäuden. Doch vor Ort sind Informationen über Bauzeit und Bewohner eher selten, denn die Tafeln an den Gebäuden enthalten meist nur kurze Texte. Für 16 historische Gebäude ändert sich das jetzt. Wie die Stadt mitteilt, können Informationen über die Bauwerke nun auch per Smartphone abgerufen werden. Interessierte gelangen über einen QR-Code auf eine Internet-Seite mit Informationen und Fotos zum jeweiligen Gebäude. Die Texte liegen auch als Audiodateien vor. Eine Stadtkarte zeigt auf Wunsch den Weg zu weiteren Stationen. Laut der Meldung geht das Projekt auf eine Initiative des Rotary Club Bad Homburg-Schloss zurück. Dessen Mitglieder hatten angeregt, historische Gebäude im Stadtbild deutlicher zu kennzeichnen. In Gesprächen mit der Stadt entstand die Idee zu dem jetzt vorgestellten virtuellen Rundgang. „Mithilfe der Codes lassen sich auch ohne große Tafeln umfangreiche Informationen vor Ort darbieten“, erklärt Oberbürgermeister Michael Korwisi. „Smartphones sind inzwischen weit verbreitet. Und wir hoffen gerade bei Jugendlichen auf dann ein vielleicht größeres Interesse an Stadtgeschichte.“

(ma)

Zum virtuellen Rundgang der Stadt Bad Homburg

Stichwörter: Social Media, Bad Homburg